

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

SV Berg V : TSV Bad Steben V
Dienstag, 06.02.2024, 20:00 Uhr

Hannemann tütet den Sieg für den SV Berg V ein

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des SV Berg V am vergangenen Dienstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Siegpunkt im 12. Saisonspiel des Heimteams erzielte Kristina Hannemann, die mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für ihre Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Mathias Kautsch nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Zwei Sätze lang fanden Kautsch / Ebert gegen Prechtl / Spörl das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 9:11, 10:12, 11:4, 11:7, 11:9 gewannen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Gebhardt / Hannemann lagen gegen Schräger / Ruff bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Mathias Kautsch den Gastspieler Willy Prechtl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich konnte Tobias Gebhardt zwar einen Satz gewinnen, verlor wenig später das Spiel gegen Karsten Schräger aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:8, 4:11, 11:13. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Sophie Ebert war im Einzel gegen Reimund Ruff nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Eine schmerzhaft Niederlage gab es hingegen für Kristina Hannemann beim 12:10, 9:11, 10:12, 11:9, 7:11 gegen Peter Spörl. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Mathias Kautsch und Karsten Schräger die Schläger kreuzten. Dieser Sieg war somit der 13. Sieg von Kautsch seit Beginn der Serie, während er bislang 7 Einzel verlor. Kaum Chancen ließ Tobias Gebhardt nachfolgend beim 3:0 seinem Gegner Willy Prechtl. Das war ein souveräner Sieg. Durch diese Niederlage liegt Prechtl nun bei einer Bilanz von 2:8 seit Beginn der Saison. Nicht so gut lief es daraufhin für Sophie Ebert bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Spörl. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:4 für Ebert und 6:10 für Spörl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Beim 3:0-Erfolg gelang es Kristina Hannemann den Gastspieler Reimund Ruff in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Ruff nun bei einer Bilanz von 5:9 seit Beginn der Spielzeit. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der SV Berg V in der Saison nun 5 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.02.2024 gegen den TTC 1990 Hof VII an. Für den TSV Bad Steben V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Issigau II am 02.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:16 geht.

Statistik:
SV Berg V

Doppel: Kautsch / Ebert 0:1, Gebhardt / Hannemann 1:0

Einzel: M. Kautsch 2:0, T. Gebhardt 1:1, S. Ebert 1:1, K. Hannemann 1:1

TSV Bad Steben V

Doppel: Prechtl / Spörl 1:0, Schräger / Ruff 0:1

Einzel: K. Schräger 1:1, W. Prechtl 0:2, P. Spörl 2:0, R. Ruff 0:2